



Landeshauptmann Stelzer/Landesrat Achleitner: Jugendarbeitslosigkeit in Oberösterreich geht zurück

Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner: *„Der Arbeitsmarkt in Oberösterreich bleibt relativ stabil – Beschäftigungsmaßnahmen des Landes OÖ wie JobCoaching zeigen Wirkung“*

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen bleiben herausfordernd, umso wichtiger ist die Stabilität, die der oberösterreichische Arbeitsmarkt nach wie vor bietet: 700.000 Menschen waren in Oberösterreich im Mai in Beschäftigung, das sind um 6.000 mehr als im Vormonat April. Die Arbeitslosenrate betrug 4,2 Prozent, ist damit zwar im Vergleich zum Vergleichszeitraum des Vorjahres gestiegen, liegt aber weiterhin deutlich unter der Österreich-Quote von 6,4 Prozent. Zugleich ist es auch die zweitniedrigste Arbeitslosenrate im Bundesländervergleich. *„Erfreulicherweise weiterhin im Sinken ist die Arbeitslosenquote bei den Jugendlichen. Das zeigt, dass gerade die Initiativen für Jugendliche in unserem neuen Standortprogramm für Arbeit in Oberösterreich - upperWORK wirken. Das ist umso wichtiger, denn insbesondere Jugendliche brauchen eine Perspektive. Alle, die gerade jetzt zum Ende des Schuljahres noch Unterstützung brauchen, wie es im Herbst weitergehen soll, lassen wir nicht alleine. So bietet etwa das JobCoaching des Landes Oberösterreich individuelle Unterstützung bei der Berufs- und Ausbildungswahl“*, erklären Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner.

Konkret betrug die Jugendarbeitslosenrate im Mai 3,4 Prozent und ist damit so niedrig wie in keinem anderen Bundesland. Die österreichweite Jugendarbeitslosenrate liegt bei 6,0 Prozent.

Am oberösterreichischen Stellenmarkt stehen aktuell knapp 23.000 offene Stellen den 30.493 gemeldeten Arbeitssuchenden gegenüber. Damit geht die

Anzahl der gemeldeten Arbeitslosen in Oberösterreich seit Jahresbeginn 2024 nach wie vor zurück: Gegenüber den 43.420 Arbeitssuchenden im Jänner 2024 ist das ein Rückgang um rund 30 % in unserem Bundesland.

579 sofort verfügbare Lehrstellensuchende können aus 1.489 sofort verfügbar offenen Lehrstellen auswählen.

JobCoaching nutzen, Ausbildung sichern

„Ob Schule oder Lehre, mit einem JobCoach an ihrer Seite haben Jugendliche eine starke Unterstützung, um die bestmögliche Entscheidung zu treffen. Auch nach der Entscheidung bleibt der JobCoach eine verlässliche Ansprechperson, die bei Fragen und Problemen unterstützt“, fassen Landeshauptmann Stelzer und Landesrat Achleitner das Angebot des JobCoachings zusammen.

Das niederschwellige Angebot kann in allen Bezirken, konkret in den Infostores des JugendService des Landes Oberösterreich, und auch online genutzt werden.

„Aktive Arbeitsmarktpolitik hat viele Gesichter, das JobCoaching ist eines davon. Wir setzen unsere Qualifizierungs-Anstrengungen für alle Arbeitssuchenden und Beschäftigten ungemindert fort“, betonen Landeshauptmann Stelzer und Landesrat Achleitner. Insgesamt werden im Rahmen von upperWORK heuer in Oberösterreich 367,15 Mio. Euro in Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahmen investiert.

Rückfragen-Kontakt:

DI Christian Kitzmüller, Presse LH Stelzer

(+43 732) 77 20-116 25, (+43 664) 600 72-11625, christian.kitzmüller@ooe.gv.at

Michael Herb, MSc, Presse LR Achleitner

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at